

Protokoll der Mitgliederversammlung des SuS 09 e.V. Dinslaken

am Freitag, 26. Juni 2015 um 19:09 Uhr
in den Gruppenräumen der BSA an der Voerder Straße

Anwesende Personen: 63, davon 59 stimmberechtigte Mitglieder (siehe angefügte Anwesenheitsliste)

Protokollführer: Achim Odenkirchen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Oliver Grimm eröffnete die Jahreshauptversammlung um 19:12 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen und stellte die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.

TOP 2 Gedenken der Verstorbenen

Zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder erhoben sich die Mitglieder zu einer Schweigeminute.

TOP 3 Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 27.06.2014

Oliver Grimm stellte den Anwesenden die Frage, ob das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 27.06.2014 verlesen werden solle oder darauf verzichtet werden könne; er verwies auf die ausliegenden Kopien. Die Versammlung entschied einstimmig, dem Vorschlag zu folgen und auf Verlesung zu verzichten.

TOP 4 Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes

Oliver Grimm trug der Versammlung den Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes vor, bestehend aus Tätigkeitsbericht und Konzept bzw. Vorhaben für die neue Amtszeit.

Im ersten Teil reflektierte Oliver Grimm das abgelaufene Jahr und berichtete über die Tätigkeit des Geschäftsführenden Vorstandes. So seien die Abteilungen Volleyball und Kraftsport aufgelöst und als Gruppen in die Abteilung Fitness/Breitensport eingereiht worden. Dies solle den Vorstand verschlanken und den Verwaltungsaufwand reduzieren. Die Abteilung Basketball hätte durch Werbung und Investitionen mittlerweile einen deutlichen Zuwachs erfahren. Hier lobte Oliver Grimm vor allem die Zusammenarbeit mit Abteilungsleiter Ingolf Löhl und äußerte seine Zuversicht, nach dem Sommer mindestens ein Herren-Team, wenn nicht sogar schon eine Jugendmannschaft zum Spielbetrieb melden zu können. Oliver Grimm berichtete auch über die zeitintensive Unterstützung bei der Umstrukturierung und Neuaufstellung der Abteilung Leichtathletik nach dem Rückzug der Familie Schibisch im vergangenen Jahr. Er betonte allerdings die extrem positive Entwicklung, welche die Abteilung unter Abteilungsleiter Markus Kuhlmann und seinem Team genommen habe. Als Beispiele nannte er den bevorstehenden Familientag der Leichtathleten am 28.06. sowie die gute Zusammenarbeit zwischen Abteilung und Vorstand. Auch in Hinblick auf die Leichtathleten würde sich am Zustand der Bezirkssportanlage noch so einiges tun. Der Zustand sei bekannt und gemeinsam erfasst worden, einige Anlagen würden wieder instand gesetzt, und die noch offen stehenden Maßnahmen (z.B. Außenfassade) aus der Sanierung würden noch im Spätsommer auch umgesetzt werden. Die Verlängerung des Sportstättennutzungsvertrages mit der Stadt Dinslaken könne noch nicht vermeldet werden, man befinde sich aber in guten Verhandlungen mit der Stadt und strebe eine lange Nutzungsdauer an. Oliver Grimm betonte die hierzu auch extern eingeholte Expertise. Ein neu abgeschlossener Sportstättennutzungsvertrag solle auch ein Kunstrasenprojekt ermöglichen. Hierzu sei Danny Walter bereits mit der Erstellung eines Konzeptes zu Gange. Oliver Grimm verwies auf die vom Geschäftsführenden Vorstand und seinen Mitgliedern geleistete Arbeit in Form von Zeit; so habe man sich 2014 alleine zu 25 Vorstandssitzungen getroffen, weitere ständig stattfindenden Termine nicht gezählt. Man habe aber nicht nur Zeit, sondern auch Geld investiert. So habe man die Ausgaben für Aus- und Fortbildung der ÜbungsleiterInnen erhöht

und auch Investitionen in die Infrastruktur getätigt. Oliver Grimm nannte als Beispiele das neue Geschäftszimmer, das Jugendzimmer sowie den Ballcontainer. Als Fazit führte Oliver Grimm den Willen an, weitermachen zu wollen. Man habe alles gegeben und wolle weiterkämpfen. Er lade jeden zur Mitarbeit ein.

Im Anschluss an den Tätigkeitsbericht präsentierte Oliver Grimm die Mitgliederstatistik. Er stellte einen deutlichen Mitgliederzuwachs fest und strich deutlich heraus, dass nach wie vor mehr als 50% der Mitglieder minderjährig seien; dies zeige die Stärke der Jugend und dies solle auch so bleiben. Bei der Betrachtung der Entwicklung der einzelnen Abteilungszahlen stellte Oliver Grimm dar, dass gerade Fußball, Basketball und Fitness/Breitensport einen wirklichen Boom erlebten. Die gesunkene Zahl der Leichtathleten relativierte Oliver Grimm dergestalt, dass der Rückgang nur in 2014 erfolgt sei und durch den Rückzug der alten Abteilungsleitung zurückzuführen sei; in 2015 habe die Abteilung einen deutlichen Zuwachs erlebt.

Abschließend stellte Oliver Grimm der Versammlung die Vorhaben des Geschäftsführenden Vorstandes vor. Ziel sei es, die Qualität der Angebote weiter zu steigern. Dies solle über Qualifizierung der ÜbungsleiterInnen und Ausstattung der Abteilungen gelingen. Des Weiteren wolle man auch das Angebot erweitern; Oliver Grimm nannte hier Seniorensport z.B. Rollatorwalking, Gesundheitssport oder auch die Eröffnung neuer Gruppen/Kurse zu bereits bestehenden Angeboten z.B. beim Basketball. Notwendig hier sei die Erschließung weiterer Hallenzeiten. Das Ziel müsse sein, die bestehenden Mitglieder zu halten, aber auch neue Mitglieder für den Verein zu gewinnen. Ein weiteres Mittel hierfür sei der durch das Mitglied Linda Grimm nahezu fertiggestellte Flyer. Dieser solle genutzt werden, um alle ÜbungsleiterInnen und die Abteilungen weiter zu vernetzen und über den Verein zu informieren, aber es ihnen auch ermöglichen, selbst informieren zu können. Auch zur Öffentlichkeitsarbeit könne der Flyer genutzt werden. An dieser Stelle stellte das Mitglied Heiko Hochheim die Frage nach der angekündigten neuen Homepage für den Verein. Oliver Grimm und ergänzend Achim Odenkirchen erwiderten, der ursprünglich beauftragte Dienstleister sei seinen Verpflichtungen nach gutem Start nicht mehr nachgekommen und habe auf

keinerlei Kontaktaufnahmen mehr reagiert. Schweren Herzens habe man sich daher entschlossen, die Zusammenarbeit zu beenden. Dies habe zwar ein halbes Jahr Arbeit gekostet, das nun verloren sei, dem Verein aber keine Kosten verursacht. Man sei nun auf der Suche nach einem neuen Dienstleister, denn nur ein solcher könne die Mammutaufgabe einer neuen Homepageerstellung bewältigen, auch wenn dies mit Kosten verbunden sei. Aber auch die Homepage sei ein notwendiges Puzzleteil der Zukunft des SuS 09. Man benötige mehr Zeit, die neue Mitarbeiter auf allen Ebenen mit einbringen sollen. In einem größeren Team mit klarer Aufgabenverteilung und gesteckten Kompetenzen könne man neue Ideen und gezielt Projekte entwickeln, statt nur Baustellen abzarbeiten. Des Weiteren müsse auch der Geldfluss erhöht werden, also neue Sponsoren und Spendengelder erschlossen werden. All dies könne nur aus dem Einsatz der Mitglieder und der Abteilungen entstehen. Ein weiterer essentieller Bestandteil der Zukunft des SuS 09 sei auch der Kunstrasenplatz. Oliver Grimm betonte, dass es mit dem Vorstand nur einen Kunstrasenplatz für die Fußballer und die Tartanbahn für die Leichtathleten gemeinsam geben würde. Dies wolle man angehen; die Vorbereitungen hätten bereits mit dem Team Danny Walter begonnen. Weiterhin notwendig seien hier allerdings auch ein funktionierendes Sponsoringkonzept sowie eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit insb. in Richtung der Stadt Dinslaken. Im weiteren Verlauf stellte Oliver Grimm die 6 Schritte des Kunstrasenprojektes vor, wie sie im Vorstand beschlossen worden seien. Im ersten Schritt müsse der Vereinswillen hergestellt werden: Wir alle müssten wollen. In Schritt 2 müsse mit der Stadt kommuniziert werden: Auch die Stadt müsse wollen. Die Erstellung einer Bodenprobe sei Grundlage für alle weiteren Schritte. Erst dann könne ein konkretes Konzept erarbeitet werden, das die Ausgabenseite klar aufzeigt und im letzten Schritt Einnahmen generieren lasse. Erst nach Abschluss aller 6 Schritte würden vielleicht die Bagger rollen.

TOP 5 Bericht der Abteilungen

Die Berichte der Abteilungen Fußballjugend und Fitness/Breitensport wurden vorab als Kopie ausgelegt, auf ihre Verlesung wurde verzichtet.

Den Abteilungsbericht der Leichtathletik trug Markus Kuhlmann vor. Er stellte sein Team vor und stellte die Frage, was neu sei. Dies beantwortete er mit alles, ohne bewerten zu wollen, ob besser oder schlechter. Sein Team sei im Februar gewählt worden und habe seitdem einen regen Boom vor allem bei den Kleinsten erlebt. Der vorherige Rückgang von Mitgliederzahlen sei Vergangenheit. Primäre Aufgabe sei daher die Gewinnung neuer ÜbungsleiterInnen. Markus Kuhlmann führte weiterhin aus, dass man eine Bestandsaufnahme der zur Verfügung stehenden Anlagen und Materialien vorgenommen, Ordnung geschaffen und auch neue Materialien angeschafft habe. Des Weiteren habe man ein Leitbild entwickelt. Dieses nehme Bezug auf die ehemals erfolgreiche Geschichte der Leichtathletik beim SuS 09 und beinhalte Grundlagentraining, um dem leichtathletischen Breitensportanspruch gerecht zu werden. Man wolle Familiensport und auch Leistungssport anbieten. Markus Kuhlmann betonte, wie wichtig seinem Team eine neue Öffentlichkeitsarbeit sei: Daher sei man auch beim Gesundheitstag Anfang des Jahres mit einem Infostand vertreten gewesen, führe am 28.06. einen Familientag durch und plane weitere Auftritte z.B. bei den DIN-Tagen. Auch sportlich berichtete Markus Kuhlmann von ersten Erfolgen, so seien 2015 erste Erfolge in Form von Titeln bei Kreis-, aber auch schon Landesmeisterschaften erzielt worden.

Den Abteilungsbericht Basketball trug Ingolf Löhl vor. Er berichtete vom Wachstum der Abteilung; so habe man durch Anschaffung spezieller Kinderkörbe mittlerweile eine Trainingsgruppe von etwa 15 Jugendlichen unterschiedlichen Alters beisammen und zur neuen Saison eine Herrenmannschaft zum Spielbetrieb gemeldet. Diese könne direkt in der 1. Kreisklasse starten und somit eine Liga überspringen. Für die Jugend habe man eine neue Übungsleiterin (Nadine Neuhaus) gewinnen können. Ingolf Löhl betonte, er würde sehr positiv in die Zukunft seiner Abteilung blicken.

Für die Fußballseniorenabteilung lieferte Lothar Milz der Versammlung einen Bericht. Er stellte sich vor und betonte, ja erst recht frisch im Amte zu sein, und berichtet vom bedauerlichen Rücktritt des Trainers der Ersten Mannschaft, Harry Copi, und bedankte sich bei Ingo Herrmann und Oliver Grimm für ihre Tätigkeit im Anschluss. Für die neue Saison

habe man mit Thorsten Schramm einen Trainer gewinnen können, der schon Profifußballer war und jung und kompetent sei. Es seien nur 2 Abmeldungen zu verzeichnen, Neuzugänge würden folgen. Nach einer sportlich durchwachsenen Saison mit dem Highlight des Kreispokalspiels gegen SV Glück-Auf Möllen, das man leider verlor und so die Teilnahme am lukrativen Niederrheinpokal verpasste, wäre die Vorgabe für die neue Saison offen. Man wolle aber in einer sehr interessanten Kreisliga A eine gute Rolle spielen, in erster Linie aber eine Mannschaft entwickeln und ihr und dem Trainer Zeit geben zu wachsen.

TOP 6 Kassenbericht des Schatzmeisters

Andreas Philipps stellte der Versammlung die Zahlen des Geschäftsjahres 2014 vor (siehe Anhang „Präsentation JHV 2015“). Dem Verein sei finanziell gut aufgestellt, dies stelle auch der Saldo 2014 von 23.495,93 € recht deutlich dar. Im Detail erläuterte Andreas Philipps die einzelnen Positionen des Kassenberichtes und erklärte, dass sich die sonstigen Einnahmen zum großen Teil aus der Platzwartentschädigung und mit ca. 10.000,- € aus der Kooperation mit UhlSport zusammensetzen würden. Er erläuterte die Vereinbarung mit UhlSport, die es den Mitgliedern ermögliche, Sportausrüstung mit großer Ersparnis zu erwerben. Es sei eine 1:1-Weitergabe, der Verein verdiene hieran nichts. Bei den Positionen der Personalausgaben seien die Personalkosten und die Sozialaufwendungen komplett durch den Platzwart bedingt, diese Posten seien aber 1:1 von der Stadt gedeckt. Andreas Philipps erläuterte bei den Positionen der Sachausgaben, dass Betriebskosten Geräte u.a. die neue Musikanlage für die Fitness-/Breitensportabteilung beinhalte; die sonstigen Sachkosten würden sich aus ungefähr 15.000,- € aus der UhlSportkooperation, ca. 6.000,- € aus Investitionen in die Bezirkssportanlage (Geschäftszimmer, Jugendzimmer, Ballcontainer) sowie weiteren Kosten etwa des Spielbetriebs zusammensetzen. Andreas Philipps ergänzte, hier würden auf der Einnahmenseite der UhlSportkooperation noch 2 Posten aus 2014 fehlen, die erst in diesem Jahr verbucht werden würden. Sonstige Veranstaltungskosten bei den Positionen sonstiger Kosten würden Turniere, Startgelder, Getränke für Schiedsrichter beinhalten; unter sonstigen Kosten verstehe man Steuerberaterhonorare, Vorsteuerbeträge, Literaturausgaben, Gebühren u.a. für die GEMA und Druckkosten.

Im abschließenden Tätigkeitsbericht führte Andreas Philipps die Verlängerung von Sponsorenverträgen an. Er drückte an dieser Stelle der Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe und den Stadtwerken Dinslaken seinen Dank für ihre großzügige Unterstützung aus. Er erläuterte den hohen Umfang getätigter Investitionen z.B. mit der neuen Musikanlage, dem Umbau des Geschäftszimmers und der Einrichtung des Jugendzimmers. Der Verein sei schuldenfrei und man wolle das Geld zurück in den Verein an die Mitglieder und Abteilungen bringen. Auch die Übernahme von Ausbildungskosten gehöre dazu, um die Qualität der Arbeit zu steigern. Der Ausrüstervertrag mit Uhlspor habe einen ungeahnten Umfang angenommen; wie bereits erwähnt, würden für 2014 noch 5.000,- € an Einnahmen fehlen, die 2015 verbucht werden würden. Die Erhöhung der Rücklage Kunstrasen sei selbsterklärend.

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Ismail Ülger bestätigte stellvertretend für alle Kassenprüfer (Wilfried Wessel und Hermann Keller) dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Kassenführung. Diverse Stichproben im Rahmen der durchgeführten Kassenprüfung hätten keine Anhaltspunkte zur Kritik ergeben. Er empfahl der Versammlung daher die Entlastung des Vorstandes.

TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters

Oliver Grimm schlug das Mitglied Karl-Heinz Dasbach als Versammlungsleiter vor. Dieser erklärte seine Bereitschaft und wurde einstimmig von der Versammlung bestätigt.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Karl-Heinz Dasbach lobte insb. den Kassenbericht und Schatzmeister Andreas Philipps; wenn die Zahlen stimmen würden, wäre dies Ausdruck guter Arbeit. Dem Vorschlag der Kassenprüfer folgend bat Karl-Heinz Dasbach die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes. Diese wurde einstimmig beschlossen. Karl-Heinz Dasbach sprach dem Vorstand seinen und den Dank der Mitglieder aus, auch die Berichte der Abteilungen würden ihn sehr positiv stimmen.

TOP 10 Neuwahl des Vorstandes

Karl-Heinz Dasbach schlug der Versammlung die Wiederwahl des alten Vorstandes vor. Da trotz Nachfrage aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, wurde wie folgt abgestimmt:

1. Vorsitzender	Oliver Grimm	57 JA	2 Enth.	0 NEIN
2. Vorsitzender	Achim Odenkirchen	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Geschäftsführer	Tobias Püttmann	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Schatzmeister	Andreas Philipps	59 JA	0 Enth.	0 NEIN

Des Weiteren wurde der vor der Mitgliederversammlung am Vereinsjugendtag gewählte Vereinsjugendleiter Michael Skaletz einstimmig bestätigt. Alle gewählten Personen nahmen die Wahl an. Vom abwesenden Tobias Püttmann lag ein schriftliches Einverständnis vor.

Karl-Heinz Dasbach trat die Versammlungsleitung an den alten und neuen 1. Vorsitzenden Oliver Grimm ab. Für die weiteren zu wählenden Ämter wurden folgende Vorschläge gemacht und abgestimmt:

Sozialwart	Yüksel Atar	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Beisitzer	Tim Römer	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Beisitzer	Werner Völlings	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Beisitzer	Danny Walter	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Kassenprüfer	Ismail Ülger	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Kassenprüfer	Wilfried Wessel	59 JA	0 Enth.	0 NEIN
Kassenprüfer	Martin Herrmann	59 JA	0 Enth.	0 NEIN

Auch von den abwesenden Yüksel Atar, Danny Walter, Wilfried Wessel und Martin Herrmann lag ein schriftliches Einverständnis vor.

TOP 11 Beschlussfassung zum Vorschlag einer Reform der Beitragsstruktur

Achim Odenkirchen stellte der Versammlung den vom Vorstand entwickelten Vorschlag einer Reform der Beitragsstruktur vor (siehe Anlage Präsentation JHV 2015). Ziel dieser Reform sei zum Einen eine deutliche Verringerung des Verwaltungsaufwandes, der durch eine größere Anzahl von Beitragsstufen verbunden sei und es dadurch auch zu häufigen Wechseln innerhalb der Struktur käme. Zum Anderen wolle man durch die Einführung eines Beitrages für passive Mitglieder mehr Mitglieder halten und auch neue gewinnen, für die eine Mitgliedschaft zu vollem Beitrag ohne Nutzung des Vereinsangebotes nicht mehr interessant sei. Achim Odenkirchen stellte auch dar, dass es keinerlei Begründung für die Verminderung der Beiträge von Frauen und Männern zwischen 50 und der Rente gäbe; daher bat er um Streichung dieser Stufen. Ein Beitrag für Rentner wäre somit auch hinfällig. Alle Vorschläge wurden auch mit Zahlen belegt.

Des Weiteren erläuterte Achim Odenkirchen der Versammlung die genaue Definition von passiver Mitgliedschaft. Ein passives Mitglied dürfe an keinem Sportangebot des Vereins teilnehmen, also auch kein/e ÜbungsleiterIn sein, müsse die Beitragsstufe schriftlich anfordern und bei Wiederaufnahme sportlicher Aktivität selbst diese anzeigen. Die Vorschläge der Reform würden erst zum 01.01.2016 umgesetzt werden. Im Vorhinein würden alle Rentner, für die sich eine Erhöhung ergeben würde, durch die Mitgliederverwaltung angeschrieben werden. Eine ausgiebige Information würde zudem über Aushang und Veröffentlichung in den elektronischen Medien erfolgen. Eine Überprüfung des Status aktiv oder passiv erfolge eh.

Nach ausgiebiger und angeregter Diskussion stellte Achim Odenkirchen den Vorschlag zur Abstimmung. Die Reform der Beitragsstruktur wurde mit 48 JA-Stimmen bei 1 Enthaltung und 8 NEIN-Stimmen angenommen.

TOP 12 Beschlussfassung zu weiteren Anträgen

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 13 Verschiedenes

Das Mitglied Linda Grimm bat alle Mitglieder und Abteilungen um zahlreiche Fotos für das nächste Saisonheft. Die Fotos könnten ihr per Email oder an Vorstand oder Abteilungsvorstände übermittelt werden. Da keinerlei weitere Wortmeldungen mehr vorlagen, wurde die Mitgliederversammlung 2015 mit dem letzten Tagesordnungspunkt und somit der Ehrung der Jubilare beendet.

TOP 14 Ehrung der Jubilare

Oliver Grimm dankte nicht nur den zu ehrenden Jubilaren, sondern allen ehrenamtlichen Helfern, den Übungsleitern und -leiterinnen des Vereins und allen Gönnern und Sponsoren. Die anwesenden Jubilare (alle Jubilare siehe Anlage „Präsentation JHV 2015“) des letzten Jahres wurden durch den 1. Vorsitzenden Oliver Grimm und den Abteilungsleiter Leichtathletik Markus Kuhlmann feierlich geehrt und mit Präsenten als Dankeschön für langjährige Treue und Mitarbeit im Verein bedacht.

Um 20:13 Uhr verabschiedete Oliver Grimm die Mitglieder, bedankte sich für ihre Geduld und Aufmerksamkeit und beendete die Jahreshauptversammlung.

(Versammlungsleiter: Oliver Grimm, 1.Vorsitzender)

(Protokollführer: Achim Odenkirchen, 2.Vorsitzender)

Anlagen

Einladung JHV 2015, Anwesenheitsliste, Präsentation JHV 2015



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015



Tagesordnung Teil 1

- TOP 1 **Eröffnung und Begrüßung**
- TOP 2 **Gedenken der Verstorbenen**
- TOP 3 **Protokoll der Mitgliederversammlung 27.06.2014**
- TOP 4 **Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes**
- TOP 5 **Bericht der Abteilungen**
- TOP 6 **Kassenbericht des Schatzmeisters**
- TOP 7 **Bericht der Kassenprüfer**



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015



Tagesordnung Teil 2

- TOP 8 **Wahl eines Versammlungsleiters**
- TOP 9 **Entlastung des Vorstandes**
- TOP 10 **Neuwahl des Vorstandes**
- TOP 11 **Vorschlag einer Reform der Beitragsstruktur**
- TOP 12 **Beschlussfassung zu vorliegenden Anträgen**
- TOP 13 **Verschiedenes**
- TOP 14 **Ehrung der Jubilare**



Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Abteilungen
Kraftsport &
Volleyball

Abteilung
Basketball

Abteilung
Leichtathletik

BSA

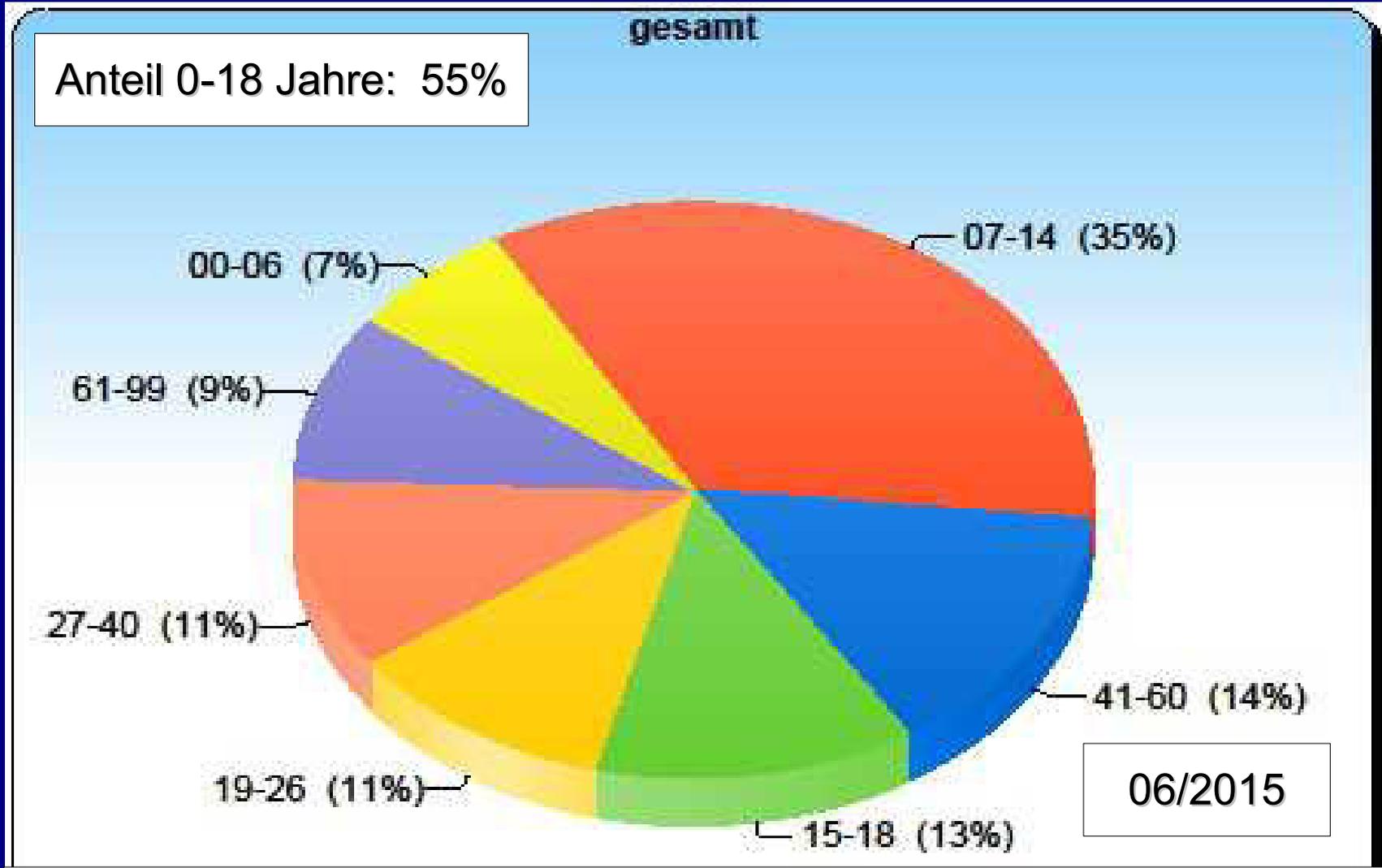
SSNV

Kunstrasen

Zeit

Geld

➔ **Fazit**



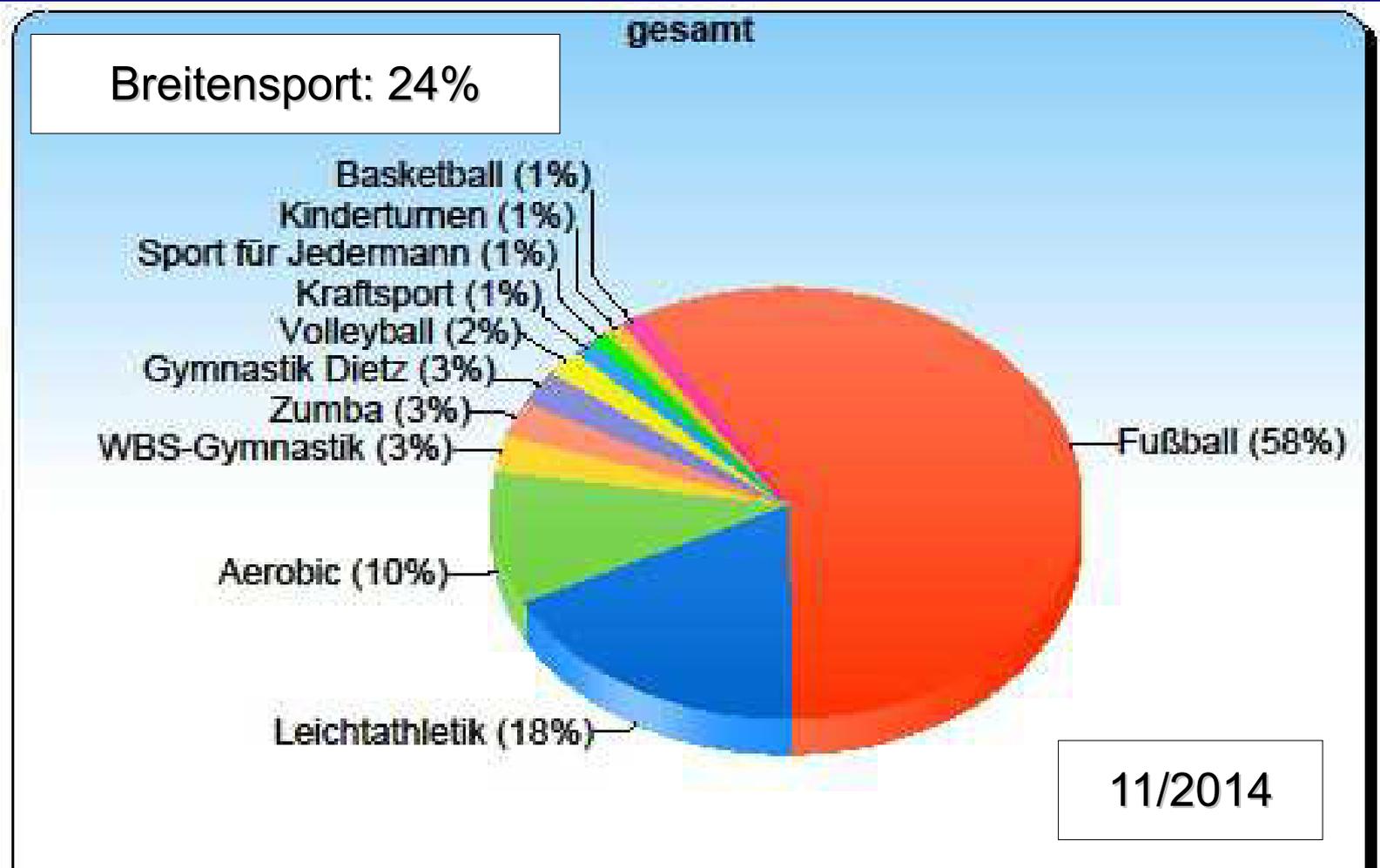
Altersstruktur der Mitglieder



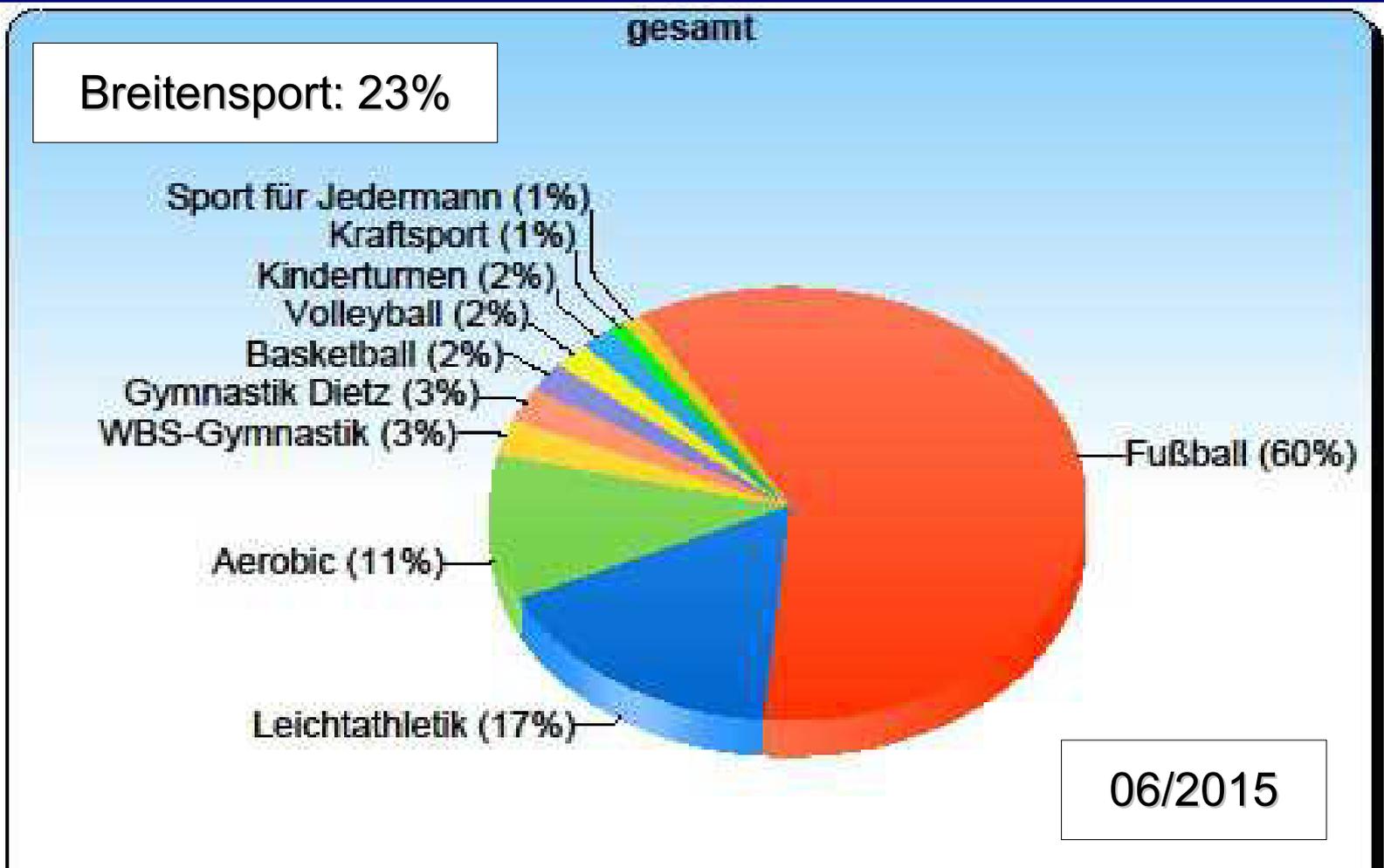
Mitglieder zum 24.06.2015

(zum 24.06.2014)

Basketball	25	(11)
Breitensport	271	(250)
Fußball	690	(611)
Leichtathletik	191	(222)
Gesamtmitglieder	1.177	(1.094)



Mitglieder nach Abteilungen



Mitglieder nach Abteilungen

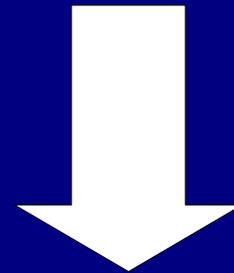
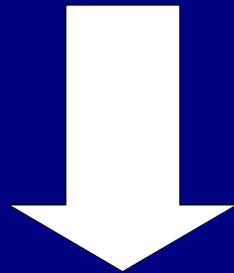


Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Qualität der
Angebote

Angebote
erweitern



alte Mitglieder halten
neue Mitglieder gewinnen



Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Abkürzungen und Orte

BSA = Bezirkssportanlage Voerder Straße,
Gneisenastr. 56 in 46535 Dinslaken

HEH = Hans-Eling-Halle,
Gneisenastr. 56 in 46535 Dinslaken

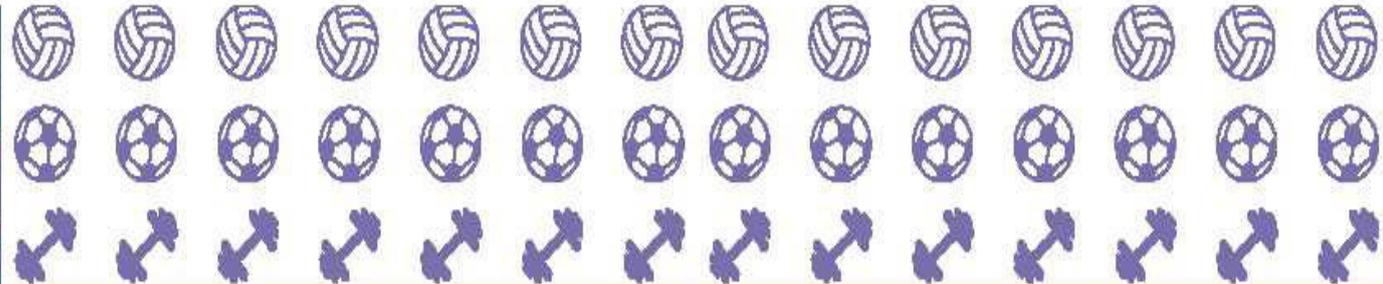
OHG = Sporthalle des Otto-Hahn-Gymnasiums,
Amalienstr. 6 in 46537 Dinslaken

HAG = Sporthalle der Hagenschule,
Hagenstr. 139 in 46535 Dinslaken

Monatsbeiträge

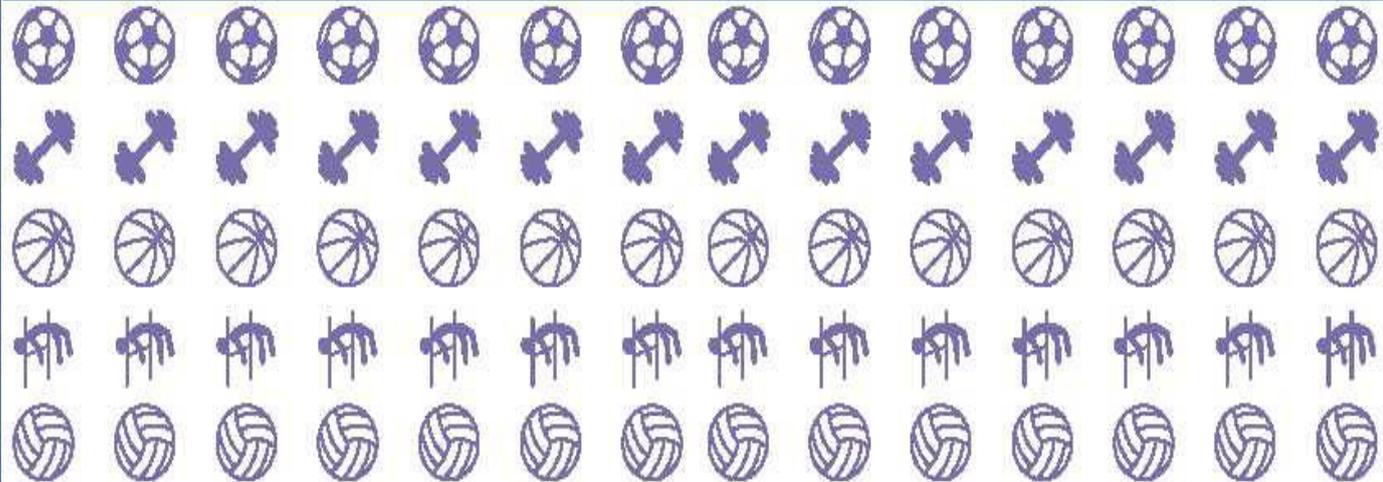
Schüler/-innen bis 13 Jahre	10,- €
Jugendliche ab 14 Jahre	11,- €
Männer bis 49 Jahre	11,- €
Männer über 50 Jahre / Frauen	10,- €
Rentner	5,- €
Familienbeitrag (ab 3 Personen)	22,- €

Alle Beiträge werden halbjährlich eingezogen.
Ein Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage!



besucht uns online auf
www.sus09.de

SuS 09
Spiel, Sport, Spaß und Spannung



Spiel- und Sportverein 09 e.V. Dinslaken,
Bezirkssportanlage an der Voerder Straße, Postfach 10 06 33, 46525 Dinslaken
Tel. 02064/ 77 65 26 - Fax 02064/ 77 65 25 - Email: info@sus09.de
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hörxte
IBAN DE71 3525 1000 0000 1151 70 - BIC WELADED1DIN



Unser ganzes Sportangebot.
Alle Abteilungen. In einem Flyer.



Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Fitness und Breitensport

In unserer Fitness/Breitensport-Abteilung ist für jeden etwas zu finden. In den Kursen Aerobic, Bodyworkout und Zumba wird gemeinsam der Körper in Form gebracht. Unsere ausgebildeten Kursleiterinnen freuen sich über ihren Besuch!

Aerobic: Montags und mittwochs 19:00 - 20:00 Uhr, OHG

Bodyworkout: Freitags 19:00 - 20:00 Uhr, OHG

Zumba: Mittwochs ab 20:00 Uhr, OHG

Ihr Ansprechpartner: Silke Kirsch

aerobic@sus09.de oder 0173/ 57 41 986

Kinderturnen

Die 2 bis 4 jährigen spielen gemeinsam mit Mama und Papa, die 4 bis 8 jährigen probieren sich selbst beim Klettern, Toben und Spielen aus und können so erste Bewegungserfahrungen sammeln.

von 2 bis 4 Jahren: freitags, 16:30 - 17:30 Uhr, HAG

von 4 bis 8 Jahren: freitags, 17:30 - 18:30 Uhr, HAG

Ihr Ansprechpartner: Stephanie Schlüter

breitensport@sus09.de oder 0452/ 04 84 88 52

Leichtathletik

Die Leichtathletik besteht aus unzähligen Einzeldisziplinen. Beim SuS 09 wird zu Beginn eine breite Basis gelegt, aus der heraus eine Spezialisierung entwickelt wird. Wettkampfteilnahme ist keine Pflicht. Von U8 bis U16 werden die Sportler individuell gefördert. Auch das Sportabzeichen kann in Bronze, Silber oder Gold erworben werden. Vereinszugehörigkeit ist keine Voraussetzung.

Ihr Ansprechpartner: Markus Kuhlmann

leichtathletik@sus09.de oder 0477/ 50 36 898

Wirbelsäulengymnastik

In unseren Gruppen zur Wirbelsäulengymnastik geht es etwas ruhiger zu. Wirbelsäulengymnastik ist eine Maßnahme um den Rücken zu stärken und der vorbeugenden Gesundheitspflege!

Kurs 1: dienstags, 18:30 - 20:00 Uhr, HEH

Kurs 2: donnerstags, 18:45 - 20:00 Uhr, OHG

Kurs 3: donnerstags, 20:00 - 21:00 Uhr, HEH

Ihr Ansprechpartner: Britta Steinbring

wirbelgymnastik@sus09.de oder 0475/ 67 18 322

Kraftsport

Unseren Mitgliedern steht ein Krafraum zur Verfügung. Anwesende Übungsleiter geben Anleitungen zum Trainingsablauf, um ein fehlerhaftes Training zu vermeiden.

montags, dienstags, donnerstags und freitags von 19:30 - 21:00 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Dieter Waldenhoff

kraftsport@sus09.de oder 02064/ 51 565

Volleyball

Beim uns kann man Hobby-Volleyball ohne einen geregelten Spielbetrieb spielen.

dienstags von 20:00 - 22:00 Uhr, HEH

Ihr Ansprechpartner: Axel Schuster

volleyball@sus09.de oder 02064/ 82 115

Basketball

Die Abteilung startet mit einer Trainingsgruppe für Mädchen und Jungen im Grundschulalter wieder neu durch. Zusätzlich zum U12-Training trifft sich eine Mixtruppe aus älteren Jugendlichen sowie Damen und Herren zum offenen Training.

mittwochs ab 19:00 Uhr, HEH

donnerstags um 20:00 Uhr, OHG

Ihr Ansprechpartner: Ingolf Löhl

basketball@sus09.de oder 0474/ 20 12 225

Fußball für Kinder und Jugendliche

Durch Spaß und gutes Training sollen die Fähigkeiten gefördert und das Talent entdeckt werden. Auch in mittlerweile 5 Mädchenmannschaften dreht sich alles um den Fußball. Unsere Übungsleiter werden durch den Fußballverband weitergebildet, um über die notwendigen Trainerscheine und Kompetenzen zu verfügen.

Ihr Ansprechpartner: Ludwig Lechner

fussballjunioren@sus09.de oder 02064/ 18 020

Fußball für Erwachsene (Senioren)

Die Fußballsenioren des SuS 09 bestehen aus vier Mannschaften. Gerade unsere Alten Herren (Ü30) freuen sich über jeden Gastkicker.

Ihr Ansprechpartner: Lothar Milz

fussballsenioren@sus09.de oder 0474/ 56 66 397

Die Fußball-Trainingspläne finden Sie auf unserer Homepage!



Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Zukunft des SuS 09

Zeit
Mitarbeiter

Ideen
Projekte

Geld
Sponsoren

Mitglieder und Abteilungen



Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes



Zukunft des SuS 09

Sponsoring-
konzept

Öffentlichkeits-
arbeit

Kunstrasenplatz mit Tartanbahn und
Sanierung bzw. Modernisierung



KUNSTRASENPROJEKT

1

Vereinswillen
herstellen

2

Kommunikation
mit der Stadt

3

Erstellen einer
Bodenprobe

Konkretisierung
eines Konzeptes

4

Ermittlung der
Ausgaben

5

Einnahmen
generieren

6



Kassenbericht



Berichtszeitraum

vom 01.01.2014
bis 31.12.2014



Kassenbericht



Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2014

Einnahmen: 200.694,49 €

Ausgaben: 177.198,56 €

Saldo: 23.495,93 €



Kassenbericht



Positionen

Beiträge:	109.255,26 €
Zuschüsse:	26.109,06 €
Werbung:	6.747,55 €
Zuschauereinnahmen:	1.175,70 €
Hallenturniere:	3.437,50 €
sonstige Einnahmen:	53.969,42 €



Kassenbericht



Positionen der Personalausgaben

Personalkosten:	26.392,13 €
Übungsleiter:	42.832,00 €
Sozialaufwendungen:	16.847,77 €
 Summe Personalausgaben:	 86.098,90 €



Kassenbericht



Positionen der Sachausgaben

Miete:	504,88 €
Reparaturkosten Anlagen:	2.756,70 €
Betriebskosten Geräte:	3.016,43 €
KFZ-Kosten:	7.965,89 €
sonstige Sachkosten:	38.755,77 €
Summe der Sachausgaben:	52.999,67 €



Positionen sonstiger Kosten

Versicherungsbeiträge:	1.265,47 €
sonstige Veranstaltungskosten:	7.527,91 €
sonstige Kosten:	29.306,61 €
Summe der sonstigen Kosten:	38.099,99 €



Kassenbericht



Ergebnis

Gesamteinnahmen: 200.694,49 €

Gesamtausgaben: 177.198,56 €

Saldo aus Einnahmen / Ausgaben: 23.495,93 €

Kassenbestand zum 31.12.2014: 2.462,35 €

Bankguthaben zum 31.12.2014: 33.253,73 €

Rücklage Kunstrasen zum 31.12.2014: 8.676,32 €



Tätigkeitsbericht Finanzen

Verlängerung von Sponsorenverträgen

Investitionen i.H.v. ca. 6.000,- € in Sachanlagen

Übernahme von Ausbildungskosten i.H.v. 2.000,- €

Ausrüstervertrag Uhlsport, Umsatz i.H.v. 15.300,- €

Erhöhung der Rücklage Kunstrasen um 15.000,- €

(Kontostand am 26.06.2015: 23.676,32 €)

Vorschlag zur Beitragsreform

Einführung:
**passive
Mitgliedschaft**

Streichung:
**erm. Beitrag
für Rentner**

Streichung:
**erm. Beitrag
für Frauen**

Streichung:
**erm. Beitrag für
Männer ab 50**

Was ist passiv?

keine Teilnahme an Sportangeboten

**Mitglied muss schriftlich
den passiv-Beitrag anfordern**

**bei Wiederaufnahme auch
Informationspflicht des Mitgliedes**

altersunabhängig: Rentner = passiv?

Aktuelle Beitragsstruktur

<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Monatsbeitrag</u>	<u>Gesamt</u>
Familienbeitrag Zahler	57	22,00 €	1.254,00 €
Familienbeitrag inkl.	134	0,00 €	0,00 €
Schüler/in bis 13 Jahre	357	10,00 €	3.570,00 €
davon passiv	5	10,00 €	50,00 €
Jugendliche + Männer	260	11,00 €	2.860,00 €
davon passiv	8	11,00 €	88,00 €
Frauen	108	10,00 €	1.080,00 €
davon passiv	9	10,00 €	90,00 €
Männer ab 50 Jahre	35	10,00 €	350,00 €
davon passiv	5	10,00 €	50,00 €
Rentner	75	5,00 €	375,00 €
davon passiv	31	5,00 €	155,00 €
beitragsfrei u.a.	39	0,00 €	0,00 €
Gesamt	1065		9.489,00 €

Umsetzung der Vorschläge

<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Monatsbeitrag</u>	<u>Gesamt</u>
Familienbeitrag Zahler	57	22,00 €	1.254,00 €
Familienbeitrag inkl.	134	0,00 €	0,00 €
Schüler/in bis 13 Jahre	352	10,00 €	3.520,00 €
passiv	5	5,00 €	25,00 €
Jugendliche + Männer	252	11,00 €	2.772,00 €
passiv	8	5,00 €	40,00 €
Frauen	99	11,00 €	1.089,00 €
passiv	9	5,00 €	45,00 €
Männer ab 50 Jahre	30	11,00 €	330,00 €
passiv	5	5,00 €	25,00 €
Rentner	44	11,00 €	484,00 €
passiv	31	5,00 €	155,00 €
beitragsfrei u.a.	39	0,00 €	0,00 €
Gesamt	1065		9.739,00 €

Umsetzung der Vorschläge

Umstellung ab 01.01.2016

**Information der Mitglieder
per Aushang & über die Abteilungen**

Überprüfung des Status aktiv/passiv

**Anschreiben an noch-Rentner
bei Änderung des Status in aktiv**



Ehrung der Jubilare



Danke

nicht nur unseren Jubilaren, sondern

allen ehrenamtlichen Helfern
unseren Übungsleitern/innen
unseren Gönnern und Sponsoren



Ehrung der Jubilare



25 JAHRE

Claudia Ettwig,
Inge und Erwin Maseizik,
Hans W. Zaksek

40 JAHRE

Michael Grafen



Ehrung der Jubilare



60 JAHRE

Hans-Jürgen Sebregondi

75 JAHRE

Paul Jost

80 JAHRE

Werner Feldkamp

Einladung zur
MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015
am Freitag, 26.Juni 2015 um 19:09 Uhr
in den Gruppenräumen der BSA an der Voerder Straße

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**
- TOP 2 Gedenken der Verstorbenen**
- TOP 3 Protokoll der Mitgliederversammlung 27.06.2014**
- TOP 4 Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes**
- TOP 5 Bericht der Abteilungen**
- TOP 6 Kassenbericht des Schatzmeisters**
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer**
- TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters**
- TOP 9 Entlastung des Vorstandes**
- TOP 10 Neuwahl des Vorstandes**
- TOP 11 Beschlussfassung zum Vorschlag einer Reform
der Beitragsstruktur (siehe Beiblatt)**
- TOP 12 ggf. Beschlussfassung zu weiteren Anträgen**
- TOP 13 Verschiedenes**
- TOP 14 Ehrung der Jubilare**

Dinslaken, 02.06.2015

Der geschäftsführende Vorstand



Vorschlag einer Reform der Beitragsstruktur

Die momentane Beitragsstruktur des SuS 09 e.V. Dinslaken umfasst folgende Beitragsstufen:

(a)	Schüler/-innen bis 13 Jahre	10,- €
(b)	Jugendliche ab 14 Jahre	11,- €
(c)	Männer bis 49 Jahre	11,- €
(d)	Männer über 50 Jahre / Frauen	10,- €
(e)	Rentner	5,- €
(f)	Familienbeitrag (ab 3 Personen)	22,- €

Die verschiedenen Stufen bedeuten einen erheblichen Verwaltungsaufwand. Zudem liegt unseres Erachtens nach für einige Ermäßigungen kein wirklicher sachlicher Grund vor. Wir möchten daher vorschlagen, die Beitragsstruktur zu vereinheitlichen und nur noch eine ermäßigte Stufe für Kinder/Jugendliche bis 13 Jahre anzubieten.

Des Weiteren möchten wir die Aufnahme einer Beitragsstufe für passive Mitglieder vorschlagen. Davon erhoffen wir uns, auch nicht mehr aktive Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und Ihnen eine weitere Teilnahme am Vereinsleben zu ermöglichen.

Somit schlagen wir folgende neue Beitragsstruktur vor:

(a)	Kinder/Jugendliche bis 13 Jahre	10,- €
(b)	Jugendliche ab 14 Jahre/Erwachsene	11,- €
(c)	passive Mitgliedschaft	5,- €
(d)	Familienbeitrag (ab 3 Personen)	22,- €

Im Rahmen der Versammlung wird dieser Vorschlag noch detaillierter vorgestellt und den Mitgliedern zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt.

Für den Gesamtvorstand

Achim Odenkirchen

2. Vorsitzender

SuS 09 e.V. Dinslaken